



**Lerne reiten**  
im  
**Tattersall Beermann**  
am Bahnhof Zoologischer Garten **BERLIN** am Bahnhof Zoologischer Garten  
**Ein Kursus, 10 Stunden, Mk. 45. —**

schritt, war es draußen — namentlich in London! — noch kühl. Deswegen trug die Dame auch ein Kleid aus einem ganz feinen, dünnen, sogenannten „Libellenstoff“! Lady H... stieg also mit den Allüren einer Königin zur

Krönungsstunde weiter die Treppe hinauf, und Herr X. bemerkte nicht, daß durch seine Ungeschicklichkeit das Kleid einen Riß bekommen hatte, der von oben bis unten ging.

Lady H... trägt des Abends keine . . . Combination! Aber da sie zur höchsten Aristokratie gehört, trägt sie doch ein Hemd, das von der Taille bis . . . Ja, wie soll man das nun wieder ausdrücken?! Das englische Volk, das das schamhafteste der ganzen Erde ist, ist auch — wie paradox! — dasjenige, das — ganz gleich, ob Herr oder Dame — die kürzesten Hemden trägt! Das Hemd der Lady H... konnte wohl eher ein Gürtel genannt werden, der, der Höhe nach, kaum ein Drittel ihrer . . . Hinterbacken bedeckte, die denn auch, ohne zu erröten, in ihrer herrlichen Blondheit erschienen! . . .



**Pea**  
Die köstliche Schokolade  
**PETZOLD & AULHORN & DRESDEN**

Russin wäre geflohen, eine Italienerin hätte einen krampfartigen Anfall bekommen und eine Französin hätte: m . . . gesagt! — Lady H... war Engländerin und eine Engländerin aus der höchsten Aristokratie. — Der englische Hof sandte den Bürgerinnen vom Haag ein Dutzend Paar Strümpfe zurück, die jene Ihrer Britannischen Majestät angeboten hatten:

*Elegante Privatautos*  
mietet man bei „Zelos-Garagen“ Abt. S,  
Anruf: Bismarck 5819